

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 259.

Montag, den 16. September.

1839.

### Bekanntmachung.

Zu Ergänzung des, mit dem 2. Januar 1840 ausscheidenden Dritttheils der Herren Stadtverordneten und deren Ersatzmänner ist gegenwärtig die Wahl zu veranstalten. Von letzter aber sind, nach §. 73. e. der allgemeinen Städteordnung, diejenigen Bürger auszuschließen, welche sich mit Abentrichtung der Landes- und Gemeindeabgaben, ganz oder zum Theil, länger als zwei Jahre, nach vorgängiger Erinnerung, in Rückstand befinden, so lange sie diese nicht abführen. Es werden daher die deffalligen Restanten hierdurch nochmals zu der sofortigen Berichtigung von dergleichen Rückständen, bei Verlust ihres Wahlrechts für gegenwärtige Wahl, aufgefordert.

Leipzig, den 12. Septbr. 1839.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
D. Deutrich.

### Vermietung.

Es soll das Verkauflocal, welches sich in dem an der Ecke des Nicolaikirchhofs und der Nicolaistraße sub No. 754 alhier gelegenen Commungebäude befindet, von Ostern 1840 an anderweit auf drei Jahre, mittels Meistgebots, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Pleitanten und jeder sonstigen Verfügung, vermietet werden.

Miethlustige haben sich daher

den 20. September 1839

bei der Rathsstube, wo auch inzwischen die nähern Bedingungen zu erfahren sind, Vormittags um 11 Uhr einzufinden, ihre Gebote zu thun und sodann weitere Nachricht sich zu gewärtigen.

Leipzig, den 24. August 1839.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
D. Deutrich.

### Mittheilung aus den Plenarverhandlungen der Stadtverordneten zu Leipzig am 11. September 1839.

Bei Belesung der Registrande kam ein Schreiben des Actuars der Communalgarde, Herrn Advocat Hermsdorf, in Vortrag, worin derselbe dem Collegium der Stadtverordneten ein Exemplar seiner jüngst erschienenen Schrift: „die Verfassungsurkunde für das Königreich Sachsen vom 4. September 1831 mit den sie ergänzenden gesetzlichen Bestimmungen, Leipzig, Brockhaus 1839“, überreichte. Das Collegium nahm dasselbe mit Dank an und beauftragte den Vorsteher, diesen Dank in einem verbindlichen Antwortschreiben auszusprechen.

Zur Tagesordnung übergehend, referirte der Vorsteher über ein Communicat des Magistrats, worin derselbe auf Abordnung der gewöhnlichen Wahlgehilfen, Behufs der Ergänzung des zu Anfang des Jahres 1840 ausscheidenden Dritttheils der Stadtverordneten, und auf Uebersendung eines Verzeichnisses dieses Dritttheils antrug. Die Ernennung der Wahlgehilfen und ihrer Substituten wurde der Wahldeputation übertragen, und soll das Resultat, unter Uebersendung des gewünschten Verzeichnisses, dem Magistrate angezeigt werden. Es scheiden nämlich zu Anfange des Jahres 1840 aus: der Vorsteher, Regierungs- und Consistorialrath Buddeus, und die Stadtverordneten: Bethmann-Löhne, Coith, Eigner, Franke, D. Haubold, Hermann, Kob, Kubahl, Kunze, Leuthier, Mayer jun., Dlearius, Appellationsrath D. Schreckenberger, Advocat Staudinger, Thieme, genannt Wiedtmärker, Walther, Weyand, Wigand und D. Wilhelmi; dann die Ersatzmänner: Uhrmacher Barth, Kaufmann Baumann, Demiani, Domcapitular D. Friederick, Gretsche, Modes, Neubert, Ries, Simon und Adv. Combold-Sturz. Da aber zu Anfange dieses Jahres vier Ersatz-

männer von den unangesessenen Bürgern, ohne Unterschied des Standes und Gewerbes, statt der verfassungsmäßigen drei, darun eingetreten sind, weil in dem jetzt ausscheidenden Jahrgange 1837 nur noch zwei Ersatzmänner, statt dreier vorhanden waren, nunmehr hingegen, wie gewöhnlich, drei Ersatzmänner für 1840 wieder einzurücken werden; so muß, nach der Vorschrift, ein Ersatzmann vom Jahre 1839 unter den erwähnten Pleiten durch das Loos ausscheiden.

Nachdem diese vier Ersatzmänner zur verfassungsmäßigen Auslosung auf heute eingeladen worden waren, so erfolgte Letztere, wobei das Loos des Ausscheidens noch den D. jur. und Advocaten von Zahn traf.

Fernerer Gegenstand der Tagesordnung war die Antwort des Magistrats auf die Monita zur Hauptrechnung der Jahre 1833 bis 35, welche mit der Rechnung pro 1837 den Stadtverordneten mitgetheilt worden war, während sich inmittels die wenigen Erinnerungen zur Rechnung auf 1836 erledigt hatten. Das Collegium fand durch die vom Magistrate gegebenen Erklärungen die gestellten Monita bis auf einige, den Geschäftsgang angehenden, erledigt und glaubte vorzüglich, auf möglichste Ausdehnung der von dem Magistrate zugesicherten ersten Maßregeln gegen die Restanten und auf Abschreibung der inerigibeln Reste antragen zu müssen. Eben so fand das Collegium, auf gemachten Vortrag von Seiten der Finanzdeputation, die früherhin gestellten Erinnerungen gegen den diesjährigen Haushaltungsplan durch diejenigen Erklärungen zum größern Theil beseitigt, welche von Seiten des Magistrats über die fraglichen Gegenstände dem Collegium der Stadtverordneten gegeben worden waren.

Da man unter andern daraus ersah, daß die Tagelöhnerarbeit am Röhrevasser dem Röhremeister in Accord gegeben ist, sonach die

einzelnen Tagelöhner in dieser Branche nicht unter Controle der Baudeputation der Stadtverordneten stehen; so wurde der Antrag beschloffen, daß dieselben künftig nicht mehr in den, Behufs gedachter Controle, der Baudeputation zugehenden Rapporten aufgeführt werden möchten.

Die vom Rathe beantragte jährliche Entschädigung der beiden Marktmeister wegen der Maß- und Gewichtgebühren, an zusam-

men jährlich 104 Thlr., wurde, da diese Officianten bei ihrer Anstellung darauf gewiesen worden, und solche durch eine neuere, den Marktverkehr erleichternde Verfügung des Magistrats weggefallen sind, für die Personen verwilligt.

Ein zum Schlusse der Sitzung wegen Pflasterung und Schleusenführung in einer hiesigen Straße gemachter Antrag wurde zur schriftlichen Darstellung verwiesen.

Subhastation. Es soll

den 14. October 1839

die zu Johann Friedrich August Streubels, weiland Gutsbesizers zu Taucha, insolventem Nachlasse gehörige Hälfte des in Taucha unter Nr. 8 gelegenen Gutes, welches ein Wohnhaus mit Keller und Küche, eine Scheune, Pferde- und Schweineställe, übrigens aber 9½ Acker Feld und 4 Acker Wiese enthält und von den Gerichtspersonen und verpflichteten Gewerken ohne Berücksichtigung der darauf haftenden Beschwerden auf 2204 Thlr. gewürdet worden ist, an Raths-Landgerichtsstelle auf dem Rathshause alhier an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Die Subhastationsbedingungen, die nähere Beschreibung des Grundstücks, so wie ein ungefähres Verzeichniß der darauf haftenden Beschwerden sind aus dem in dem Gasthose zum goldenen Löwen zu Taucha ausgehängten Patente zu sehen.

Leipzig, den 8. August 1839.

Das Raths-Landgericht.  
Stockmann, Dir.

### Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag, den 17. Sept.: Die Gunst des Augenblicks, Lustspiel von Eduard Devrient. Hierauf: Der Oberst von 16 Jahren, Lustspiel von Both.

Mittwoch, den 18. Sept.: Menschenhaß und Reue, Schauspiel in 5 Acten von Kogebue.

Freitag, den 20. Sept., zum ersten Male: **Sarano** oder: Das Fischerstechen, komische Oper in 3 Acten nach St. Hilaire und Dupont frei bearbeitet. - Musik von G. A. Loring.

### Der Kunst- und Gewerbeverein

hält morgen Abend eine öffentliche-Sigung.

Versteigerung. Freitag, den 20. d. M., und folgende Tage früh von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr soll in der Niederlage des auf der Reichsstraße sub No. 542 gelegenen Hauses im Hofe eine bedeutende Partie weißer, blauer und schwarzer 2 drähtiger Zwirn in Packeten zu 3 bis 5 Pfund öffentlich versteigert werden durch

Constantin Osterloh, req. Notar.

Von 20,000 Exemplaren des Marschliedes nach der Residenz Taucha von dem berühmtesten Knitteltdichter unserer Zeit sind noch einige hundert Exemplare zu haben bei Cleve unter den Colonnaden. Preis 6 Pf.

**Gelegenheitsgedichte**, ernst und launig, Briefe und Witzschreiben fertigt D. J. Lindner, Privatgelehrter, Johannisgasse Nr. 1305, im Hofe, links beim Brunnen, 3 Tr.

Anzeige. Mehrfachen Anfragen zufolge zeige ich einem verehrungswürdigen Publicum ergebenst an, daß der Verkauf meiner

### Wein- und andern Essige

auch während der Messe in dem bekannten Locale in Amtmanns Hofe (zwischen der Reichs- und Nicolaisstraße) an Markttagen von Morgens 7 bis Abends 6 Uhr, außer Markttag aber nur bis Mittags 12 Uhr statt findet. G. H. Schröter.

Anzeige. Neue

### Hutzeuge

empfangen

Gebrüder Zangenberg.

### Localveränderung.

D. H. P. Barbe, Notenstecher und Küster an der reform. Kirche, wohnt jetzt auf der Quergasse im Hause des Herrn Zimmermeister Leiberich.

### Echten moussirenden Champagner

empfang und verkauft in ganzen Kisten mit 27 Gr. pr. Bout. Heinrich Seyffert, Markt Nr. 192/93.

Verkauf. Echter Düsseldorfser Senf ist frisch angekommen und zu haben in der weißen Taube.

Billig zu verkaufen sind wegen Mangel an Raum ein Secretair, eine Commode etc. in Nr. 121, erste Etage.

Meubles-Verkauf, als: Divans, Sopha's und Stühle u. s. w. von Mahagony, Kirschbaum und andern Holzarten zu möglichst billigen Preisen bei

E. G. Müller, Tapezierer,  
am Markte, Petersstraßenecke Nr. 68, 1/2 Tr. hoch.

### Zu verkaufen

sind Ortsveränderung halber mehre Gebett guter Federbetten. Zu ertragen Brühl, im rothen Löwen, im Hofe links eine Treppe.

Zu verkaufen sind in Nr. 1179 auf dem Grimma'schen Steinwege (goldene Säge) mehre alte noch gut conditionirte Fenster, Stubenthüren, 2 eichene Hausthüren mit Schlössern und Beschlägen, desgleichen 3 Krippen und drei Kaufen durch den Hausmann daselbst.

Zu verkaufen ist Veränderung wegen ein Kochofen in Nr. 886 auf der Windmühlengasse, in Herrn Stadtrath Fleischers Gute, Seitengebäude eine Treppe hoch.

Zu verkaufen sind Erdrinnen in der Hainstraße im großen Joachimsthal.

Zu verkaufen ist ein Sechstaviges Pianoforte, vornstimmig, von schönem starken Tone in der Katharinenstr. Nr. 390, 4 Tr.

— Coals —

Tabacos, Cigarros Originales.

A fine story I can neatly tell  
At least in one short hour;  
More quickly done, proves very well,  
But lyes not in my power.

Permit me then to do it right  
In Haberdasher's way,  
And if You find it good and light  
You'll buy with me — I pray.

We are to work, to ring, to sing,  
For all the Grumblers say;  
Sadness will no amusement bring  
But waste the life away.

He, who my Story thinks too long  
Without good Sense and wit —  
May sourly bid an other song  
Or freely let me sit.

G. Kirchner, No. 400.

### Gut geplättete Cartons

zu Hutplatten zu herabgesetztem Preise werden verkauft in Querbach's Hofe, Gewölbe Nr. 20.



Stehen gelassen wurde am Sonnabend auf dem Markte ein schwarzer seidener Regenschirm mit weißer Kante, der Griff mit Perlmutter ausgelegt. Derjenige, welcher ihn an sich genommen hat, wird höflichst ersucht, ihn gegen eine angemessene Belohnung bei Lorenz im Goldhahnstraße Nr. 535, abzugeben.

\* Die wohlbekannteste Person, welche an einem Conditorengewölbe einen grauen Schirm an sich nahm, wird gebeten, ihn in Nr. 1228 parterre abzugeben.

Heute zum Lauchaer Jahrmärkte soll uns in dem freundlichen Asyl bei W. Hugerhoff das vortreffliche Lagerbier erquicken und daselbst verweilen. Den 16. September.

Die 99 durstigen und lustigen Freunde.

Ich warne hiermit Jedermann, weder meiner Ehefrau, noch irgend Jemandem auf meinen Namen etwas zu borgen, indem ich in keinem Falle Erstattung leiste.

Johann Carl Mahler, Notenstecher.

## Thorzettel vom 15. September.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Fr. D. Blenert, v. Bretsch, im Einhorn.  
Fr. Fresin v. Orubn-Slony, v. Cassel, im Hotel de Russie.  
Die Dresdner Nacht-Eilpost.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Auf der Berliner ord. Post um 6 Uhr: Fr. Justiz-Rath Nürnberg, v. Köpenick, pass. durch, Fr. Kf. Polack, u. Müller, v. Aachen und Berlin, Fr. Commis Rave, v. Wittenberg, u. Fr. Pölsm. Gablenz, v. Topfwich, unbestimmt.

Auf der Magdeburger Eilpost 9 Uhr: Fr. Oberst Mitchell, v. Hamburg, unbest., Fr. Kfm. Blasch, v. Elberfeld, in Nr. 431. Fr. Amts-Rathin Schmidt, v. Halle, pass. durch, u. Fr. Pölsm. Gerold, von Frankfurt a. M. in St. Hamburg.

Fr. Pölskreis. Reibhardt, v. Magdeburg, in St. Wien. Fr. Arnold, Thierarzt, u. Fr. Kresse, Richter, v. Sandersleben, im schw. Kreuze.  
Fr. Kfm. Gey, v. Berlin, pass. durch.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**

Fr. Payne, v. London, unbestimmt.  
Fr. Patt, v. Strassburg, im Hotel de Baviere.  
Fr. Regier.-Rath Haupt, v. Merseburg, in St. Rom.

**P e t e r s t h o r .**

Fr. Kreis-Dir. D. v. Falkenstein u. Fr. Kfm. Urban, von hier, von Sera zurück. Fr. Bau-Insp. Birth, v. Dessau, pass. durch. Frau v. Dyalowska, von Turino, in St. Rom. Fr. Rentier Dufour, von Bordeaux, im Hotel de Baviere.

**H o s p i t a l t h o r .**

Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Fr. Blanchar, Maler v. Chemnitz, unbestimmt.

Die Dresdner Eilpost 7 Uhr.

Auf der Nürnberger Diligence um 5 Uhr: Frn. Buchhldr. Winter u. Werber, v. Zwitkau, u. Fr. Ratus, Lehrer v. Dresden, unbest.  
Die Freiburger Post 6 Uhr.

**B a h n h o f .**

Fr. Tischlermstr. Schulze, von Burzen, Frau Stallmstr. Egger, von Petersburg, und Fr. Kurz, von Coblenz, unbest. Fr. Schneidermeister Beyer, v. hier, v. Mügeln zurück. Dem. Hempel, v. Halle, im Palmbaume. Fr. M. Lange, von Leisnig, bei Prof. Naumann.  
Fr. Pölsm. Urban, von Görlitz, bei Schindler. Frn. Kauf. Wehlhose, Radell u. Hartmann u. Fr. Spreisen. Arnold, von hier, von Mügeln und Riesa zurück. Fr. Rittergutsbes. von der Pforte, von Wilda, in St. Rom. Fr. Protok. Bledemann, v. Dresden, Herr Kfm. Peschel, v. Frankfurt, Dem. Kind, Herr Schausp. Meubert, Fr. Rittergutsbes. v. Hoffmann, Fr. v. Firts u. Fr. Manq. Neufel, v. Dresden, Frn. Apothekergeh. Schott u. Seibold, v. Schönlinde, u. Mad. Bluth, von Schneeberg, unbest. Fr. Bohn, Maler von Sera, in St. Hamburg. Fr. Rechnungsführer Grofmann, v. Sahlis, Fr. D. Kramer, v. Halle, Fr. Buchhldr. Lassen, a. Norwegen, Fr. Secret. Stölze, v. Dresden, Fr. D. Rungoldier, v. Nürnberg, Fr. D. Ruge, v. Halle, Fr. Buchhldr. Sorge, v. Okerode, u. Frn. Kf. Beschütz u. Kaufmann, v. Berlin, unbest. Fr. Kfm. Krämer, von Magdeburg, u. Fr. Mechanikus Duewa, v. Erfurt, v. durch. Dem. Wenzel, v. Dresden, Fr. Dir. Kaufmann, v. Wien, Fr. Grofshldr. Lamm, aus Schweden, Fr. Kfess. v. Knau, v. Dresden, Fr. Hammerwerksbes. Belgel, v. Unterwiesenthal, Fr. Leuten. von Anebel, v. Berlin, Fr. Stud. Müntz, v. Kopenhagen, Fr. Domainenbes. Nobbling u. Fr. Finanzrath Nobbling, v. Schauder, Fr. Schauspieler Baumeister, v. Hamburg, Mad. Jacobi, v. Wien, Fr. Agent Adler, v. Berlin, Fr. Buchhldr. Beckenast, v. Pflb. u. Fr. Secret. Kahn, v. Dresden, unbest. Fr. Buchbindermstr. Wollbrich, Mad. Schmidt, Fr. Drechslermstr. Simon, Frn. Kf. Fort. Küster, Dreßer u. Busch, Diles Fiedler u. Kind u. Fr. Lilla, Schenksw., v. h., v. Dresden zur.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Die Altenburger Diligence.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Auf der Magdeburger Eilpost 9 Uhr: Fr. Pölsm. Storch, v. Meisnersdorf, unbest., Fr. Schausp. Pawlowski, v. Magdeburg, in St. Wien, u. Fr. Pölskreis. Girard, v. St. Remy, in St. Hamburg.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**

Auf der Merseburger Post um 8 Uhr: Fr. Kfm. Jacobi, v. Queblitzburg, pass. durch.

**P e t e r s t h o r .**

Auf der Pegauer Post um 8 Uhr: Fr. Cand. Fischer, v. Pegau, unbest.

**H o s p i t a l t h o r .**

Fr. Kfm. Lüder, v. Chemnitz, bei Lüder.  
Fr. Oberst v. Schnehen, v. Berlin, pass. durch.  
Dem. Perold, v. Jüterbogk, unbestimmt.  
Die Grimma'sche Journaliere 9 Uhr.

**B a h n h o f .**

Fr. Braumstr. Ditrich u. Fr. Actuar Geschele, v. Eiferwerda, Herr Commis Gebhardt, v. Ronneburg, Fr. Freiherr von Hornede, von Bamberg, Fr. Kfm. Töpfer, Fr. Kentsch, Lehrer, u. Fr. Fabrikant Wolf, v. Dresden. Fr. Remes, Lehrer v. Schludena, Fr. Pölsm. Rubin, v. Brody, Herr Pölsm. Einbild und Frn. Kauf. Krongold, Gronner, Adeles u. Künstler, v. Krakau, unbest. Fr. D. Köpinger, v. Altenburg, pass. durch. Fr. Gastw. Lehmann, von Cunnersdorf, Fr. Prof. Blasius, v. Halle, Fr. Kfm. Morfwald, v. Berlin, Herr Kfm. Krätz, v. Erfurt, Fr. Commis Scharig u. Fr. Kfm. Hendel, v. Dresden, Fr. Stud. Duoss, von Bonn, Fr. Det. Schubert, von Kunig, Fr. Lieut. Derte, von Dresden, Fr. Kaufm. Robinson, von Krakau, Fr. Pölsm. Eller, v. Drobarg, Fr. Kfm. Bodelmann, v. Wolfenbüttel, Mad. Engelhardt, von Bischofswerda, Fr. Drechsler Kämpfe u. Fr. Commis Schäfer, v. Dresden, Fr. Land-Ser.-Rath Zimmermann, v. Düsseldorf, u. Fr. Act. v. Larisch, v. Dresden, unbest. Fr. Fabr. Göbel, v. Eybau, Fr. Referend. Rottenberg, v. Gr.-Blaschau, Fr. Optm. Gierschberg, v. Dresden, u. Fr. Referend. Lucas, v. Plegnitz, unbest. Fr. Schneidermstr. Wendt, Frn. Kf. Echorius u. Wertwald, Dem. Feing u. Fr. Commis Wallach, von hier, von Dresden zurück.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Fr. D. Schrader, v. Thalberg, pass. durch. Frn. Averino, Ambrosio u. Guricle, Künstler v. Neapel, Turin u. Venedig, in St. Rom.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Die Magdeburger Post um 11 Uhr.

Fr. Pölskreis. Bosse, von Braunschweig, in Nr. 431, Fr. Wagner, schwedischer Consul, v. Berlin, u. Fr. Kfm. Seidel, von Warschau, pass. durch.

Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Fr. General-Major von Medem, v. Petersburg, Fr. Regier.-Referend. Graf von Binzingerode, von Plegnitz, Fr. D. Vaccari v. Wien, u. Fr. Prof. Ollertis, v. Paris, pass. durch, Fr. Commis Franzmann u. Fr. Kfm. Meyer, v. Berlin, bei D. Brachmann.

**H o s p i t a l t h o r .**

Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Fr. Handlgs-Commis Kobede, v. Schwarzenberg, im Hotel de Baviere.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**

Mad. Schüg nebst Familie, v. Schweta, im Hotel de Baviere. Herr Graf v. Ködern nebst Gattin, v. Mannheim, im Hotel de Baviere.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**

Fr. Hofgärtner Pflachner, v. Dresden, im Wintergarten. Fr. Hof-agent Lohmann nebst Sohn, v. Dessau, im rothen Adler. Fr. Kfm. Germershausen, v. Berlin, unbestimmt. Fr. Kfm. Dufour, v. hier, v. Alt-Leisnig zurück.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**

Auf der Frankfurter Eilpost 13 Uhr: Herr Pölskreis. Steffin, Herr Kfm. Rudolph u. Fr. Geschäftstreif. Hartmann, v. hier, v. Frankfurt a. M. zurück, Fr. Ditecke, Maler, von Paris, und Fr. Major v. Müller, v. Guben, pass. durch, Fr. Kfm. Gerber, von hier, von Cassel zurück, Fr. Pölskreis. Wahl, v. Frankfurt a. M., in Nr. 548, Frn. Kauf. Euler u. Seyde, v. Basel u. Elberfeld, im Hotel de Russie, Fr. Pölskreis. Krause, von Frankfurt a. M., in der Marie, Fr. Kfm. Du Bose, v. Chaur de Fonds, in Nr. 581 u. Fr. Pölskreis. Alexander, v. Frankf. a. M., bei Rosentreter.

**P e t e r s t h o r .**

Fr. Kfessor v. Carlowitz nebst Familie, v. Zwitkau, im gr. Baume.

Druck und Verlag von E. Pöls.